

Podologe/-in



Berufsbeschreibung

Die Füße tragen von morgens bis abends die ganze Last unseres Körpers und werden daher sehr beansprucht. Es lohnt sich also, ihnen Sorge zu tragen und sie gut zu pflegen. Viele Menschen gehen dafür regelmäßig zu Podologen und Podologinnen, den Fachleuten für medizinische Fußpflege. Ihre Behandlungen sind ganz verschieden. Einerseits pflegen sie die Füße, andererseits behandeln sie verschiedene Fußleiden: Sie tragen Hornhaut ab und korrigieren eingewachsene Nägel, sie entfernen die oft schmerzhaften Hühneraugen oder legen einen Druckentlastungs- oder Schutzverband an. Zur Linderung massieren sie Füße und Unterschenkel mit einer speziellen Creme oder passen Venenstrümpfe an. Dabei arbeiten sie mit feinen Instrumenten und zum Teil auch mit elektrischen Apparaten.

Gebrauchte Geräte und Instrumente reinigen und sterilisieren sie. Stets sind sie auf Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz bedacht, denn Hygiene ist wichtig.

Podologen und Podologinnen klären immer auch die Ursachen der Beschwerden ab: Trägt der Kunde für seinen Fuß geeignete Schuhe? Verursacht ein Spreiz- oder Senkfuss die Schmerzen oder Druckstellen? Sind die Ursachen abgeklärt, zeigen sie dem Kunden und der Kundin, wie sie Beschwerden entgegenwirken können. Sie geben ihnen auch Ratschläge zur zweckmäßigen Fußhygiene. Dazu führen sie ein Sortiment verschiedener Pflege- und Hilfsmittel wie Badesalz, Fußcreme, Massageöl, Gesundheitsschuhe.

Anforderung

Realschul- oder vergleichbarer Abschluss oder Hauptschule und Beruf (mindestens 2 Jahre).

Freude an Körperpflege, Interesse an medizinischen Fragen, Organisationstalent, Diskretion, Takt, gutes Denkvermögen, Einfühlungsvermögen, gute Gesundheit, Handgeschicklichkeit, Sinn für Sauberkeit und Ordnung, Kontaktfreudigkeit.

Ausbildung

2 Jahre (Vollzeit): Berufsfachschule, Teilzeit meist 3 Jahre.

Der Titel »Podologe/Podologin« ist geschützt. Nur wer diese neue, bundesweit staatlich anerkannte Ausbildung durchlaufen hat, darf sich »Podologe/Podologin« nennen.

Entwicklungsmöglichkeiten

Betriebsleiter/in; Unternehmer/in.